

2. St.Galler Airway Management Symposium

Referate und Workshops

14.–15. November 2003

Kantonsspital St.Gallen

Schwerpunkt:
cannot intubate –
cannot ventilate

Zentraler Hörsaal
Haus 21

Organisatorische Hinweise

Anmeldung Anmeldung bitte via Internet (www.airway-stgallen.ch) oder mittels beigelegter Anmeldekarte. Begrenzte Teilnehmerzahl, Teilnahme nach Eingang der Anmeldung. Bitte bezahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung.

Gebühren Referate Sfr. 150.–/€ 100.–
Referate und Workshops Sfr. 280.–/€ 190.– (inkl. Mittagessen am Samstag)

Mittagessen am Samstag, im Personalrestaurant des Kantonsspitals

Übernachtungen Bitte verwenden Sie die beiliegende Karte des St.Gallen-Bodensee Tourismus.

wissensch. Leitung Dr. T. Heidegger, Dr. H.J. Gerig
Mitarbeiterinnen Frau Dr. B. Ulrich, Frau Dr. B. Leemann, Frau Dr. C. Villiger
Sekretariat Frau E. Rajah
Institut für Anästhesiologie
Kantonsspital, CH-9007 St.Gallen
T +41 (0)71 494 15 32
F +41 (0)71 494 28 89
an.kurse@kssg.ch

Während der Veranstaltung sind Sie für Notfälle unter der Telefonnummer +41 (0)71 494 15 32 erreichbar. Bitte keine Handys im Hörsaal.

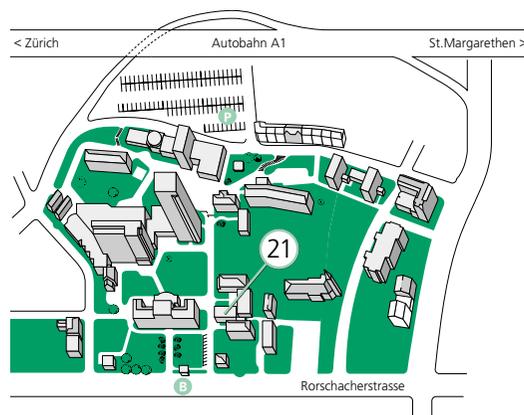
Anrechenbarkeit

- gemäss Fortbildungsprogramm der SGAR: 8 Punkte/12 Punkte inklusive Workshops für das Fach Anästhesie
- Dieses Symposium entspricht den Anforderungen gemäss Fortbildungsordnung Notarzt SGNOR.
- Anerkannt von der SGI (Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin) mit 8 Punkten
- auf das DFP der Österreichischen Ärztekammer: 14 Punkte für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin
- gemäss U.E.M.S. (Union Européenne des Médecins Spécialistes)

Die Veranstaltung ist gemäss EACCME (European Accreditation Council for Continuing Medical Education) akkreditiert. Es werden 8 European CME hours zuerkannt.

Anreise Bitte benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel: Buslinie Nr. 1 und 7 ab Bahnhof St.Gallen, Haltestelle Kantonsspital (B).
PKW: Autobahnausfahrt St.Gallen-St.Finden (beschränkte Parkplatzzahl im Bereich des Kantonsspitals). Benützen Sie die öffentlichen Parkplätze (PLS)

weitere Informationen www.airway-stgallen.ch



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Das zweite St.Galler Airway Management Symposium ist dem Thema «cannot intubate – cannot ventilate» gewidmet. Diese akut lebensbedrohliche Situation stellt für jede Anästhesistin und jeden Anästhesisten eine grosse Herausforderung dar. Nur wer die entsprechenden Techniken für die Oxygenierung des Patienten in dieser Situation kennt und anwenden kann, wird sie für den Patienten auch erfolgreich meistern können.

Wir haben versucht die Anregungen und Verbesserungsvorschläge, welche wir mit den durchwegs positiven Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten St. Galler Airway Management Symposiums erhalten haben, im Programm zu berücksichtigen. Wir hoffen mit dieser Veranstaltung wiederum auf ein so breites Interesse wie letztes Jahr zu stossen und freuen uns schon jetzt auf Ihr Kommen.

Freundliche Grüsse
PD Dr.T.Schnider, Chefarzt

Freitag
14. November
14 –18.30 Uhr

Vorsitz:
H.J. Sparr und
T. Heidegger

Begrüssung, Eröffnung

T. Schnider

Management of the difficult airway in the UK

J.J. Henderson

Die Rolle der transtrachealen Kathetereinlage in der cannot intubate – cannot ventilate Situation

H.J. Gerig

Stellenwert des starren Rohres

U. Klein

Cannot intubate, cannot ventilate:

Gibt es Kontraindikationen für die Larynxmaske?

C. Keller

Jetventilation – State of the art

P. Biro

Die notfallmässige Koniotomie und Tracheotomie

R. Grossenbacher

Samstag
15. November
8 –11.50 Uhr

Vorsitz:
H.Gerber und
T. Schnider

Why has the practice of airway management not changed during the last decade?

O. Hung

Cannot intubate – cannot ventilate im Rettungsdienst

R. Lenz

Supraglottische airway devices

V. Doerges

Combitube – State of the art

M. Frass

Spielen Muskelrelaxantien bei der cannot intubate – cannot ventilate Situation eine Rolle?

H.J. Sparr

Jedes Kind kann mit der Maske beatmet werden!

M. Jöhr

Schlusswort und Ausblick

H. Gerber, T. Schnider

Workshops
13.15 bis 18.15 Uhr

Fiberoptische Intubation oral/nasal T. Heidegger, B. Ulrich

Transtracheale Kathetereinlage H.J. Gerig, B. Leemann

Tracheotomie, Koniotomie R. Grossenbacher

Larynxmaske incl. ProSeal C. Keller

Combitube M. Frass

Larynxtubus, starres Rohr V. Doerges, U. Klein

Airway Management beim Kind M. Jöhr, M. Oberhauser

Gum elastic bougie, Trachlight J.J. Henderson, O. Hung, T. Schnider